## Integratives Gerät für Ossenberger Spielplatz

Auf der Nestschaukel können auch gehandicapte Kinder Spaß haben

Ossenberg. Der Ossenberger Spielplatz am Pastor-Blanke-Platz hat ein integratives Spielgerät. Die Grünen in Rheinberg freuen sich, dass eine Nestschaukel auf dem Spielplatz im Sommer installiert worden ist. Nun könnten auch gehandicapte Kinder mit Freude am Spiel aller Kinder teilnehmen. Barbara Ettwig, Jeannette Fritz, Peter Mokros und Dagmar Krause-Bartsch von den Grünen nahmen mit Vertretern des Heimatvereins Herrlichkeit, Carl Caniels und Hans Dröttboom, das neue Spielgerät in Augenschein.

Dass dies möglich wurde, sei dem engagierten, ehrenamtlichen satz des Heimatvereins Herrlichkeit Ossenberg zu verdanken. Seit Anfang 2022 habe sich der Verein durch vielfältige Aktionen auf dem Ossenberger Markt, durch Spendensammlungen und einen beträchtlichen Eigenanteil dafür eingesetzt, dass Kinder mit körperlichen Einschränkungen wie selbstverständlich am öffentlichen Leben teilhaben können. Die Grünen haben dieses Anliegen unterstützt, da die Integration von gehandicapten Menschen in das gesellschaftliche Leben und den Alltag für die Partei "ein Kernanliegen ihrer sozialpolitischen Agenda" sei. Bei Parteiveranstaltungen wurden Spenden gesammelt, sodass dem Verein 500 Euro übergeben werden konnten. Private Spenden einzelner Mitglieder an den Verein haben diesen Betrag zu-

sätzlich aufgestockt.

Die Stadt hat die Kosten für die Räumung eines veralteten Spielgerätes und das Anlegen eines behindertengerechten Weges übernommen. Die Grünen wollen sich dafür einsetzen, dass gehandicapte Kinder auf allen Spielplätzen in Rheinberg integrative Spielgeräte vorfinden.



Carl Caniels und Hans Dröttboom (Heimatverein),Barbara Ettwig, Jeannette Fritz und Peter Mokros (Grüne) DAGMAR KRAUSE-BARTSCH